

[4129.] Neues antiquarischs Bücher-Verzeichniss.

So eben erschien das 62. Verzeichniss meines antiquarischen Lagers, welches wieder eine reiche Auswahl von Werken aus allen Theilen der Literatur zu den billigsten Preisen darbietet und sich an meine früheren Verzeichnisse Nr. 58 — 61 anreihet.

Ich erlaube mir daher dasselbe, so wie die früheren zu thätiger Verwendung und Mittheilung an Bibliotheken und Literatursfreunde angelegentlichst zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbarsten Aufträge mit 15 % Rabatt gegen baar und bei grösseren Bestellungen mit weiteren Vortheilen aufs Prompteste zu effectuiren.

Obiges Verzeichniss wurde bereits an alle geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissionnaire bezogen werden.

Da der Vorrath von Exemplaren meiner früheren Verzeichnisse Nr. 58 — 61 beinahe gänzlich erschöpft ist, so ersuche ich diejenigen geehrten Handlungen, welche hievon noch Exemplare ohne Aussicht zu fernerer Verwendung in Händen haben, um gefällige baldige Remission derselben und zeichne hochachtungsvoll

Wolfgang Neubronner.

Ulm, im Juni 1849.

[4130.] Zur Nachricht.

Dem seit vielen Jahren bei uns erscheinenden „Freiberger Stadt-, Land- und Bergkalender“, welcher in neuerer Zeit grosse Verbreitung im ganzen sächsischen Erzgebirge erlangt hat, werden wir vom nächsten Jahrgang an einen Anzeiger für literarische und andre Gegenstände beigeben und ersuchen die Herren Verleger, welche denselben benutzen wollen, um Einführung der Inserierenden bis spätestens Mitte August d. J. Schriften von allgemeinem Interesse für's große Publikum eignen sich hierzu besonders und kommen auf diesem Wege vielen Leuten zur Kenntniß, die sie anderwärts nicht angezeigt seien. Die Insertionsgebühren betragen 2½ Mk p. gesp. Zeile.

Freiberg, 25. Mai 1849.

Craz & Gerlach.

[4131.] Erklärung.

Nachdem mir von mehrern meiner Herren Collegen Anforderungen über von meinem Sohne Benedict gemachte Darlehen zugekommen sind, so sehe ich mich genötigt, öffentlich zu erklären, daß ich keine auf meinen oder seinen Namen ausgestellte Schuldverschreibungen vergüte.

Reichenberg, 20. Mai 1849.

Ben. Pfeiffner.

[4132.] Anfrage.

Ein am 31. October 1848 von meinem Commissaire expediertes Paket an Herrn G. Reimarus in Berlin mit zwei Exempl. meiner Pracht-Ausgabe des Neuen Testaments, in gr. 4. das eine in Sammt mit Silberbeschlag, das andere in acht Maroquinleder mit Goldverzierungen gebunden, ist nicht an seinen Bestimmungsort gelangt und wahrscheinlich schon in Leipzig abhanden gekommen. Sollten diese Bücher irgendwo angeboten werden und jemand im Stande sein, eine Auskunft darüber zu ertheilen, so bitte ich freundlich darum.

Stuttgart, 23. Mai 1849.

G. Liesching.

[4133.] Abgedrungene Erklärung.

Raum hier angekommen, finde ich abermals einen gegen mich aus Mitau gerichteten Angriff. Diesen und den vorletzen zu beantworten, müste ich einen solchen Charakter entwickeln, wie mein Gegner besitzt, der 23 Jahre in Rostland gelebt, um gegen einen Feind mit so raffinirter Heimtücke und Bosheit zu manövriren, wie diese Angriffe bekunden. Derselbe hat sich darin in seinem wahren Lichte gezeigt, daß er zuletzt die Insamie so weit treibt, meinem Vaterherzen einen Dolchstich zu verzeihen, das mag er bei einem höheren Richter verantworten. Er hat sich selbst gerichtet, und mich in meinem Gewissen rein fühlend, nichts Unrechtes und Böses gethan zu haben, selbst wenn alle Richter Russlands mich verurtheilt, erwarte ich ruhig jede Parallele. Dass aber mein Gegner sich in seinem Gewissen ein fühlt, muß ich bezweifeln, da derselbe sonst gar nicht nöthig hätte, sich und sein sauberer Verfahren gegen mich bei seinen Collegen fortwährend rein waschen zu wollen.

New-York, den 3. Mai 1849.

Ed. Böhler.

Leipziger Börse am 30. Mai 1849.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. f. k. S. 2 Mt.	143½	—
Augsburg pr. 150 Ct. f. k. S. 2 Mt.	102½	—
Berlin pr. 100 f. Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99½
Bremen pr. 100 f. Lsdr. à 5 f. k. S. 2 Mt.	—	112½
Breslau pr. 100 f. Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99½
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. k. S. 2 Mt.	56½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. k. S. 2 Mt.	150½	—
London pr. 1 Pf. St. k. S. 2 Mt.	—	6.25½
Paris pr. 300 Frs. k. S. 2 Mt.	—	6.25½
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. k. S. 2 Mt.	81½	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. k. S. 3 Mt.	85½	—
Augustd'or à 5 f. à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 f. idem d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 f. nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d°.	—	13
K. Russ. wict. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.817½
Holland. Duc. à 3 f. auf 100	—	7½
Kaiserl. d°. d°. " d°.	—	7½
Bresl. d°. à 65½ As d°.	—	6½
Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	6½
Conv. Spec. u. Guld. d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	2
Gold pr. Mark fein Cölin. d°.	—	—
Silber , d°. d°.	—	—
Staatspapiere und Actionen		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3½ im von 1000 und 500 f.	—	79½
14 f. Fuss kleinere	—	—
— d°. — von 500 f. à 4%	89	—
— d°. — von 500 u. 200 f. à 5%	102½	—
— d°. — d°. kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½ % im von 1000 und 500 f.	—	84%
14 f. Fuss kleinere	—	—
Action der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 f.	—	77½
K. Preuss. St. Credit-Cassonscheine à 3 % im von 1000 und 500 f.	—	79½
20 f. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 f.	—	91½
14 f. Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbh. Pfandbr. v. 500 f.	—	83½
à 3½ % v. 100 u. 25 f.	—	—
d°. lausitzer d°. à 3%	81½	—
d°. d°. à 3½ %	—	90
d°. d°. à 4%	—	99½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %	—	99
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 f. à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3½ % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3½ % (300 Mk. Beo. = 150 f.)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% à 3% à 103% im 14 f. Fuss	—	—
Action d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank Actionen à 250 f. pr. 100	142½	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 f. pr. 100	95	—
Sächs. Schles. d°. d°. pr. 100	—	72½
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100	14	—
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100	—	169
Chemn. Ries. E.-B.-Actionen à 100 f. z. Z. zinslos	19	—

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt No. 4066. — 4133. — Leipziger Börse am 30. Mai 1849.

Adolf & Co. 4105.
Anonyme 4066. 4069. 4123.
Bonner 4122.
Bornträger, Gebr. 4079.
Brauns 4108.
Brockhaus 4082.
Bühl 4133.
Craz & G. 4130.
David 4084.
Deubner in M. 4092.
Ferber 4127.
Glemming 4074. 4080. 4086.
Greisler in Br. 4072.
Haendel 4073.
Hallberger, Gb. 4100.

Dr. Haubold 4067.
Heerdegen 4107. 4116.
Hofmann & Co. 4091.
Jasper, H. & M. 4089. 4099.
Kilian in D. 4125.
Kogler 4081.
Kolumnann in L. 4128.
Krenkel 4110.
Kymmel 4112.
Lange in E. 4098.
Ließing, G. G. 4132.
Meißner & Gb. 4096.
Muquardt 4124.
Naumann in D. 4094.

Neubronner 4129.
Nicolai in B. 4078.
Nöldeke 4104.
Pfeiffner 4131.
Quien 4093.
Rackhorst 4083.
Ramboit 4077.
Robertson & Sch. 4102.
Sacco 4070. 4105.
Schaefer in M. 4083.
Schaub 4120.
Schmidt in H. 4097.
Schmitz, J. G. 4087. 4090.
Schulze, Herm. 4075.

Spandau 4071.
Stargardt 4068.
Teubner 4076.
Twietmeyer 4111.
Vandenhoek & R. 4114.
Vollmann 4118.
Weidmanns 4117.
Weigel T. D. 4109. 4115.
Weiss in Gr. 4121.
Weise in B. 4103.
Weller in B. 4101.
Weyl & Co. 4088. 4095.
Williams & N. 4113.
Zabern 4119.

Berantwortlicher Redacteur: G. Remmetmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Ritschner.